

Handelsassistent/in im Einzelhandel

Berufstyp	Abiturientenausbildung
Ausbildungsart	Doppelt qualifizierende Erstausbildung: Kaufmann/-frau - Einzelhandel (anerkannter Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz) und Handelsassistent/in - Einzelhandel (bundesweit einheitlich geregelt)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Betrieb, Berufsschule oder Berufskolleg, Bildungszentren des Einzelhandels



■ Was macht man in diesem Beruf?

Handelsassistenten und -assistentinnen im Einzelhandel steuern den Verkauf von Waren oder Warengruppen. Dazu stellen sie ein entsprechendes Sortiment zusammen. Mit Kunden und Lieferanten führen sie Beratungs- und Verkaufsgespräche. Außerdem bestimmen Handelsassistenten und -assistentinnen im Einzelhandel die Art der Warenpräsentation in ihrem Zuständigkeitsbereich. Sie wählen geeignete Werbemittel und Werbeträger für Aktionen aus und entwickeln Marketingkonzepte. In ihren Verantwortungsbereich fällt auch die warenwirtschaftliche Organisation und Verwaltung, vor allem beim Einkauf und bei der Lagerhaltung.

■ Wo arbeitet man?

Handelsassistenten und -assistentinnen im Einzelhandel arbeiten hauptsächlich in Einzelhandelsunternehmen unterschiedlicher Wirtschaftszweige. Dort sind sie vorwiegend in Verkaufsräumen tätig, sie haben aber auch in Lagerräumen und im Büro zu tun.

■ Worauf kommt es an?

- **Verantwortungsbewusstsein** und **Entscheidungsfähigkeit** sind für eine Tätigkeit als Handelsassistent/in im Einzelhandel von Bedeutung: Sie übernehmen mittlere Führungsaufgaben und sind somit für das Erreichen betrieblicher Ziele mitverantwortlich. Daneben ist **Kommunikationsfähigkeit** wichtig, z.B. für Verhandlungen mit Lieferanten.
- Interesse an **Wirtschaft** und **Mathematik** sollte vorhanden sein: Um Marketingkonzepte zu planen und Kalkulationen durchzuführen, benötigen angehende Handelsassistenten und -assistentinnen im Einzelhandel mathematische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Darüber hinaus sind gute mündliche und schriftliche Kenntnisse im Fach **Deutsch** erforderlich, z.B. für die Korrespondenz mit Geschäftspartnern und für die Kundenberatung.

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Für die Ausbildung im anerkannten Ausbildungsberuf Kaufmann/-frau - Einzelhandel erhält man die übliche Ausbildungsvergütung.

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Für diese Ausbildung ist rechtlich keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. Die Bildungsträger legen eigene Zugangskriterien fest. In der Regel wird für die Zulassung zur Abiturientenausbildung die **allgemeine Hochschulreife**, teilweise auch die **Fachhochschulreife** vorausgesetzt. Zudem benötigt man einen abgeschlossenen Ausbildungsvertrag mit einem Einzelhandelsunternehmen.

■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Handelsassistenten/zur Handelsassistentin im Einzelhandel nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Handelsfachwirt/in (Abiturientenausbildung)
- Außenhandelsassistent/in
- Betriebswirt/in (Abiturientenausbildung) - Außenhandel

■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOB BÖRSE: www.jobboerse.arbeitsagentur.de
	Schulische Ausbildungsplätze gibt es in der Aus- und Weiterbildungsdatenbank KURSNET: www.kursnet.arbeitsagentur.de
	Weitere Berufsinformationen mit ausführlichen Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bildern und Filmen gibt es in der Datenbank BERUFENET: www.berufenet.arbeitsagentur.de
	Einblicke in Ausbildung und Beruf gibt es in zahlreichen Filmen im Internet unter www.berufe.tv
	Informationen zu Ausbildung und Beruf für Schüler und Schülerinnen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de , z.B. Tagesabläufe von Auszubildenden: www.planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe A - Z
	Infomappen (planet-beruf.de), Internet-Plätze, weitere Medien und Informationen findet man im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Zusätzliche Informationen über das BiZ - auch die Adressen der Berufs-Informations-Zentren - bekommt man hier: www.arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
 Bundesagentur für Arbeit	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)